

# Pressemitteilung Projekt STÄRKE 1/2016

27. Januar 2016

## Projekt STÄRKE gestartet – Auftaktveranstaltung am 2.2.2016

Am 2. Februar von 14:00 bis 17:30 Uhr lädt das Projekt STÄRKE zu seiner Auftaktveranstaltung ins Institut der deutschen Wirtschaft Köln ein. Zielgruppe sind vor allem Geschäftsführer und Personalleiter kleiner und mittelständischen Unternehmen (KMU), die sich den immer komplexer werdenden Anforderungen des Marktes stellen und den ständigen Wandel von Rahmenbedingungen meistern wollen. Wie dies gelingt und die Beschäftigten gesund und leistungsfähig bleiben wird in den drei Jahren Projektlaufzeit zentrales Thema sein. Auch die interessierte Öffentlichkeit ist zur Auftaktveranstaltung herzlich eingeladen.

Im Projekt STÄRKE entwickelt seit Januar 2016 ein Verbund aus vier wissenschaftlichen Instituten und fünf Pilotunternehmen ein Gesamtkonzept zur individuellen und organisationalen Resilienz in Unternehmen. Das Projekt verbindet arbeitswissenschaftliche, psychologische und betriebswirtschaftliche Ansätze basierend auf etablierten Instrumenten zur Beurteilung der Arbeitssysteme und –abläufe sowie dem EFQM-Modell. Dieses Qualitätsmanagement-System wird um die Aspekte der individuellen und organisationalen Resilienz erweitert und an die Situation von kleinen und mittelständischen Unternehmen angepasst. Wesentlicher Baustein ist die Erprobung des entwickelten Analyse- und Gestaltungskonzepts in den fünf KMU, die den sich verändernden Umfeldbedingungen in besonderem Maße ausgesetzt sind. Die Erfahrungen aus Erprobung und Anpassung werden in Form einer praxisnahen Handlungshilfe, dem „Resilienzkompass“, sowie weiteren Materialien aufbereitet und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt, so dass weitere Unternehmen davon profitieren und wiederum ihre eigenen Erfahrungen einbringen können.

Die Teilnahme an der Auftaktveranstaltung ist kostenlos. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Interessierte können sich per E-Mail bei Frau Heike Hammerstingl anmelden: [hammerstingl@iwkoeln.de](mailto:hammerstingl@iwkoeln.de).

Projektdaten:

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert im Rahmen seines Programms „Arbeiten - Lernen - Kompetenzen entwickeln. Innovationsfähigkeit in einer modernen Arbeitswelt“ das Projekt STÄRKE in dem Bereich „Präventive Maßnahmen für die sichere und gesunde Arbeit von morgen“, um die Innovationsfähigkeit vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung durch die Verknüpfung von Arbeitsgestaltung mit Kompetenz-, Personal- und Organisationsentwicklung zu stärken.

**Konsortialführung:** Institut für Arbeitswissenschaft an der TU Darmstadt

**Wissenschaftliche Partner:** Hochschule Fresenius für Wirtschaft und Medien GmbH, Institut der deutschen Wirtschaft Köln e. V. (IW), Institut für angewandte Arbeitswissenschaft e. V. (ifaa)

**Unternehmenspartner:** Bergische Sägen- und Hobelmesser-Industrie Fritz Jul. Buchholz GmbH & Co. KG, HEUSCH GmbH & Co. KG, HGH GmbH & Co. KG, Kunststoffverarbeitung Schneppenheim GmbH, Martin Luck Metallgießerei GmbH

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



DLR Projektträger



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

iad

Technische Universität Darmstadt  
Institut für Arbeitswissenschaft



HOCHSCHULE  
FRESENIUS  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Institut der deutschen  
Wirtschaft Köln

ifaa

Institut für  
angewandte Arbeitswissenschaft

